

KARTOGRAPHISCHE ANSTALT G. FREYTAG & BERNDT, Ges. m. b. H., WIEN VII.

FREYTAGS AUTOMOBIL- UND RADFAHRERKARTEN 1:300.000

sind ein grossangelegtes, seit vielen Jahren als vorzüglich anerkanntes Kartenwerk, das ganz Österreich-Ungarn, Deutschland, sowie grosse Teile der angrenzenden Staaten behandelt. Die sorgfältige Bearbeitung des Strassennetzes, das nach der Beschaffenheit der einzelnen Strassen unterschieden ist, die Angabe zahlreicher Höhenkoten, die besonders klar dargestellten Strassenverzweigungen, die Aufnahme aller zur Orientierung wichtigen Details bei Vermeidung von Überflüssigem, machen dieselben für jeden, auch den im Kartenlesen nicht bewanderten Fahrer zu unentbehrlichen Ratgebern. Auch die neuen **Auto-Strassen-Markierungen in Österreich** sind in den Blättern **enthalten**, so dass die Karten auch nach dieser Richtung auf der Höhe der Zeit stehen.

PREIS PER BLATT M. 1.70 ord., M. 1.15 bar; auf Leinwand M. 2.90 ord., M. 1.95 bar.

Wir rabattieren:

à cond. mit **30%** 50 bar mit **50%**
bar 5/4 (für M. 4.60) = **46%** 100 bar mit **55%**

Die Nummern beliebig gemischt. Auf Leinwand gespannte Exemplare zu gleichen Rabattsätzen vom Rohpreise, jedoch unter Berechnung von 80 Pf. netto pro Exemplar für den Leinwandauzug.

Unsere bekannt guten, beim Publikum sehr beliebten, neben der vorzüglichen Ausführung auch durch den grossen Umfang des behandelten Gebietes bei Handlichkeit des Blattes sich auszeichnenden Karten stellen sich im Verhältnis zum Gebotenen bedeutend billiger als jene der Konkurrenz. Sie eignen sich als Karten ziemlich grossen Maßstabs auch sehr gut zur Einzeichnung von Vertreterbezirken, Zusammenstellung von Touren für Reisende, zur Absatzstatistik für verschiedene Artikel usw.

HALTEN SIE dieselben in Ihrem **STETS AUF LAGER!**
eigenen Interesse

Übersichtsblätter auf Wunsch gratis und franko!



Gerlach & Wiedling, Buch- und Kunstverlag, Wien

Soeben erschien:

Kunst und Schule

Redigiert von Maler Alexander Hartmann

I. Jahrgang. Heft 1. Mai 1914

Format 25½ × 20½ cm. Heft 1 mit 51 Seiten, 4 farbigen Tafeln und 53 Text-Illustrationen

Jährlich 4 Hefte

Preis pro Jahrgang M. 8. — = Kr 9. —

In der Erkenntnis, dass Kunstverständnis und Interesse für Kulturarbeit nur durch die Erziehung der Jugend anzubahnen sind, hat die Vereinigung „Kunst und Schule“ ihre gleichnamige Zeitschrift in den Dienst der künstlerischen Erziehungsprobleme gestellt.

Das unerschöpfliche Gebiet der Jugendkunst in ihrem Zusammenhang mit der Volkskunst und die Frage nach deren Förderung und Ausbarmachung harren noch der objektiven zusammenfassenden Betrachtung.

In dieser neuen Zeitschrift sollen, um diesem Zwecke gerecht zu werden, in gleichberechtigter Weise das Werk der Jugend und die Arbeit der Pädagogen, das Ergebnis wissenschaftlicher Forschung und das auf empirischer Grundlage gewonnene Resultat Platz finden. So wird „Kunst und Schule“ in der gemeinsamen Arbeit aller Kunstfreunde und für Jugend- und Volkskunst Begeisterter im weiteren Verlauf des Erscheinens ein Arbeitsfeld ergeben, das nicht allein für die Beteiligten, sondern weit darüber hinaus, in erster Linie für die Jugend reiche Früchte tragen wird.

Heft 1 bitten à cond. zu verlangen. Wir bitten um Vertriebsvorschläge.

Bar pro anno 30%.